

AS ISCH KEI ÄPFELE NOCH SO RUND ...

« Vieilles chansons alsaciennes », François Wilhelm, p. 259-260

As isch kei Äp- fe- le noch so rund, ed- der sin zwei Ker- ne- le dri. Un es
isch kein Knab auf Er- de, der nit trait ei- nen fal- sche Sinn.

1) As isch kei Äpfele noch so rund,
Edder sin zwei Kernele dri.
Un es isch kei Knab auf Erde,
Der nit trait einen falsche Sinn.

2) Ein falscher Sinn, e stolze Hochmuert,
Das trage sie alle guet.
Wenn sie könne die Maidle verfiere,
Nun so isch das ihre Freid.

3) Jumfräuele, seid ihr sterneblind,
Oder gsàh n' ihr sunsch nit wohl ?
Gsàh n' ihr nit, was Fichs oder Hase sin,
Oder was mer schiesse soll ?

4) Die Hase, die mer schiesse soll,
Die lauife in dem Wald.
Schöne Jümferle muss mer lieve
Wenn sie gleich schon werden alt.

5) Wenn sie ne mol alt un rumfelig sin,
Viel Fâltele im Gesicht,
Nun so spricht wohl einer zum andre:
Nimm du se, iech mag se nit.

6) We du se nit wit, un iech se nit mag,
Welle Deifel mag se dann ?
Nun, man ladet sie in eine Kanone
Un schiesst se uff Amsterdam.

Oderen 1937

Collectage réalisé par Daniel Muringer pour l'OLCA 2011